

LOKALNACHRICHTEN

Gut besuchte Tourismus-Information

● **Alanya**
Regelmäßig besuchen Touristen, die Fragen haben oder Informationen über Alanya und ihre Umgebung benötigen, die Tourismus-Information in Alanya.

Die Industrie- und Handelskammer (ALTSO) hat das Büro gegründet. Die Statistiken zeigen, dass täglich ca. 18 Urlauber das Büro der Tourismus-Information aufsuchen;

in den Monaten von Januar bis Ende Oktober waren es insgesamt 541 Touristen. Prozentual liegen an ersten Stelle die Deutschen mit 239, an zweiter Stelle die Engländer mit 102, an dritter Stelle die Skandinavier mit 67 Touristen, gefolgt von Holländern und türkischen Touristen. Damit haben die deutschen Urlauber einen Anteil vom 44 Prozent. Die Tourismus-Information ist an allen Werktagen auch telefonisch zu erreichen unter (0242) 511 9400.



Gefilmt

● **Alanya**
Unter Alkoholeinfluss und mit überhöhter Geschwindigkeit raste ein Autofahrer gegen die Mauer eines Geschäftes.

Der 24-jährige Fahrer war nachts angetrunken aus einer Bar gekommen und verlor im Ortsteil Küçük Hasbahce auf der Cevre Yolu die Gewalt über seinen Pkw. Er prallte gegen den Bordstein und von dort gegen die Mauer eines Reisebüros.

Die Überwachungskameras des Reisebüros nahmen jede Einzelheit des Unfalles auf, so dass es die alarmierte Polizei leichter hatte. Der Pkw-Fahrer hatte 1,92 Promille Alkohol im Blut, sein Führerschein wurde für sechs Monate beschlagnahmt.

Buch "Alanya und Umgebung"

Aufgrund der zahlreichen Anfragen ist das Buch "Alanya und Umgebung - von Antalya nach Anamur" von Allan Huglstad in der Redaktion der Prima Türkei wieder erhältlich. Das Buch kostet 30 YTL.

LESERBRIEF

Hamam nicht gleich Hamam

Für Touristen, die sich auf einen echt türkischen Hamam freuen, ist es wichtig, dass sie sich den Richtigen aussuchen. Ich war schon in kleineren Hamam, in denen ich das richtig genießen konnte, die einen guten Service bieten und sehr sauber sind.

Kürzlich ging ich auf Empfehlung eines Freundes in einen großen Hamam im Stadtteil Oba. Dies hätte ich besser bleiben lassen. Eine Massenabfertigung wie in einem Schlachthof, unhygienische Verhältnisse und nicht zuletzt kleine "abschließbare Fächer", an denen die Schlösser wegen fehlender Schrauben herumbaumelten. Solche Einrichtungen dienen bestimmt nicht dazu, dem Touristen das, was die Türkei ausmacht und von dem er begeistert seinen Freunden in der Heimat berichten kann, kennenlernen zu lassen.

Jürgen Bucks
33110 Mersin/Türkei

Drei Monate "Zwangsurlaub" in Alanya

● **Alanya**
Ein deutscher Tourist hat sich 3 Monate "Zwangsurlaub" in Alanya durch sein Verhalten "verdient".

Der Deutsche Thomas S. fuhr alkoholisiert mit seinem Auto an der Büyük-Hotel-Kreuzung in die Keykubat-Straße. Dabei wurde er von der Polizei angehalten, die ein Strafmandat ausstellte und einen Alkoholtest durchführte. Thomas S. zerriss den Strafzettel und warf ihn den Beamten ins Gesicht. Dann

wurde er auch noch handgreiflich, weshalb die Polizeibeamten den Deutschen festnahmen und auf die Polizeiwache brachten.

Der Alkoholtest ergab 2,12 Promille. Thomas S. wurde der Staatsanwaltschaft vorgeführt und erhielt eine Ausreisesperre von drei Monaten.

Bis zur ersten Verhandlung vor Gericht muss er sich jeden Tag auf der Polizeiwache melden.



Es wird wieder gebildhauert

● **Alanya**
Viele Gäste, die neu nach Alanya kommen, fragen sich, woher die vielen eleganten Steinskulpturen in den Parks und auf den Plätzen kommen.

Sie sind Ergebnisse des Internationalen Bildhauersymposiums, das die Stadt Alanya seit 5 Jahren mit großem Erfolg durchführt. Das diesjährige Steinskulpturen Symposium ist in vollem Gange. Zehn Bildhauer aus sechs Ländern nehmen an dieser einen Monat dauernden Veranstaltung teil. Es sind: Prof. Dr. Ferit Özgen von der Mimar Sinan Univer-

Kılıç und Nihat Sabahat teil. Den internationalen Beitrag leisten Florin Stejac aus Rumänien, Gales Kessidis aus Griechenland, Giorgie Cpa-jak aus Italien, Jiang Chu aus China und Victor Kopach aus Weißrussland.

Bis zum 03. Dezember 2008 werden die internationalen Künstler auf dem Platz hinter dem Rathaus an ihren Werken arbeiten.

122 aus- und 28 inländische Künstler bewarben sich um die Teilnahme an dieser Veranstaltung. Die Werke, die die Künstler im Verlauf dieses Symposiums erschaffen werden, sind von großer Bedeutung bei der weiteren



sität für Schöne Künste sowie die türkischen Bildhauer Canan Sönmezdağ, Evrim

Bekanntmachung Alanyas im In- und Ausland, betonte Alanyas Bürgermeister.

Siesta-Restaurant

bei Sutta u. Adil (hinter dem Museum)

Das kleine Restaurant mit der familiären Note bietet Ihnen in gemütlichem Ambiente leckere, internationale Spezialitäten!

Gern möchten wir Sie verwöhnen...

Zeltungsstammeltisch
jeden 1. und 3. Montag im Monat ab 20 Uhr

Sie finden uns im Stadtplan auf Seite 19 unter F-7



Saray Mahallesi,
Damlatag Cad. No. 76/B
07400 Alanya
Tel.: 0242-511-3397